



Die Osterfestspiele 2019 auf Schloss Rheinsberg stehen unter dem Motto „Der ferne Geliebte“. Foto: TMB-Fotoarchiv/Steffen Lehmann.

11.03.2019 13:53 CET

Osterfestspiele Schloss Rheinsberg

Osterfestspiele Schloss Rheinsberg

Die Musikkultur Rheinsberg gGmbH vereint als Dachmarke die Sparten Kammeroper Schloss Rheinsberg, Musikakademie Rheinsberg und Schlosstheater Rheinsberg. Bekanntestes Aushängeschild in Rheinsberg ist das jährlich zwischen Mitte Juni und Mitte August stattfindende Opern-Festival mit jungen SängerInnen aus aller Welt. Im Jahr 2019 startet Rheinsberg bereits im April in die Festivalsaison. Die neuen Osterfestspiele stehen unter dem Motto „Der ferne Geliebte“ und widmen sich dem

interdisziplinären Dialog zwischen Oper, Konzert, Schauspiel, Literatur, Landschaft und Architektur. Das geistige Klima des aufgeklärten 18. Jahrhunderts steht dabei thematisch Pate und spiegelt sich im Programmangebot wieder.

Die Kammeroper Schloss Rheinsberg bringt als neue Premiere Joseph Haydns letzte Oper L'isola disabitata mit SängerInnen der Kammeroper Schloss Rheinsberg heraus, ein reifes und wunderbares Kleinod der Opernliteratur, in dessen Mittelpunkt der Verlust und die glückliche Wiedervereinigung mit dem Liebsten stehen (Termine: 19. April u. 28. April, 19.00 Uhr im Schlosstheater, Tickets zu 56, 49, 42 Euro)

Die Lautten Compagny Berlin, die unter Leitung ihres Chefdirigenten Wolfgang Katschner beide Opernabende begleiten wird, ergänzt das theatrale Angebot um ein hochkarätiges Sinfoniekonzert, bei dem u.a. zwei der 53 wunderbaren Klavierkonzerte von Carl Philipp Emanuel Bach erklingen werden, vorgetragen von Michael Rische, dem z.Zt. wohl profundesten Kenner dieser leider allzu selten zu hörenden Kostbarkeiten der Klavierliteratur (Termine: 20. und 26. April, 19.00 Uhr im Schlosstheater, Tickets zu 34, 30 und 24 Euro)

Als Pendant zu der Produktion der Kammeroper Schloss Rheinberg L'isola disabitata führt das Berliner Renaissance-Theater, ein Kooperationspartner der Musikkultur Rheinsberg GmbH, seine gefeierte Inszenierung von Peter Hacks „Ein Gespräch im Hause Stein“ über den abwesenden Herrn von Goethe auf, in der das Thema des fernen Geliebten in hinreißend ironischer Weise reflektiert und kommentiert wird. (Termine: 21. und 27. April, 19.00 Uhr im Schlosstheater, Tickets zu 34, 30 und 24 Euro).

Begleitend zu diesen Veranstaltungen gibt es im Rahmen der Osterfestspiele am Ostersonntag um 11:00 Uhr den Osterspaziergang „Vom Eise befreit...“. Mit der Kultur- und Landschaftsführerin Christine Mewes geht es durch den frühlingshaften Schlosspark entlang des Grienericksees (21. April, 11:00 Uhr , Treffpunkt Marstall am Schloss, ca. 90 Minuten, begrenzte Teilnehmerzahl, 13 Euro)

Wer wissen möchte, wo Friedrich II seine Flötenkonzerte komponierte, wo im Schloss Prinz Heinrich wohnte und wo die Brüder rauschende Hoffeste gefeiert haben, der kann an der thematischen Schlossführung durch den „Mushof am Grienericksee“ teilnehmen (20., 21., 27. Und 28. April, jeweils

15:00 Uhr, Treffpunkt Marstall vor dem Schloss, begrenzte Teilnehmerzahl, 13 Euro).

Am Ostermontag gibt es im festlich geschmückten Schlosstheater einen musikalisch-literarischer Brunch. Musik und Texte vor Friedrich dem Großen u.a. erinnern an das der beiden Prinzen Leben im Musenhof (22. April, 11:00 Uhr im Schlosstheater, 59 Euro inkl. Prosecco sowie alkoholfreien Getränken).

Vorverkauf der Tickets:

Musikkultur Rheinsberg gGmbH, ticketse@musikkultur-rheinsberg.de, Tel. 033931-72117 (10:00-15:00 Uhr)

Tourist-Information Rheinsberg, tourist-information@rheinsberg.de, Tel. 033931-34940

Weitere Informationen: www.kammeroper-schloss-rheinsberg.de
www.musikkultur-rheinsberg.reservix.de

Die TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH wurde 1998 gegründet. Als Destination-Management-Organisation ist die TMB für die langfristige und nachhaltige Positionierung sowie Entwicklung und Vermarktung der touristischen Angebote im Land Brandenburg verantwortlich. Hierzu zählt insbesondere die Markenführung der touristischen Marke Brandenburg und der damit verbundene Markenprozess. Die Gesellschafter der TMB sind das Land Brandenburg (59 Prozent), die Vereinigung Brandenburgischer Körperschaften zur Förderung der Brandenburgischen Tourismuswirtschaft GbR (36 Prozent) und die Berlin Tourismus & Kongress GmbH (visitBerlin) (5 Prozent).

TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, Am Neuen Markt 1 – Kabinetthaus, 14467 Potsdam

Telefon: +49 (0)331 29873-0 | Telefax: +49 (0)331 29873-73
service@reiseland-brandenburg.de | www.reiseland-brandenburg.de

Amtsgericht Potsdam HRB 11403 | Ust-IdNr. DE194533636 Vorsitzender des

Kontaktpersonen



Birgit Kunkel

Pressekontakt

Leiterin Unternehmenskommunikation / Pressesprecherin

birgit.kunkel@reiseland-brandenburg.de

+49(331)29873-250



Patrick Kastner

Pressekontakt

Pressesprecher

patrick.kastner@reiseland-brandenburg.de

+49(331)29873-253



Matthias Schäfer

Pressekontakt

Pressereferent

matthias.schaefer@reiseland-brandenburg.de

+49(331)29873-254